



5.2 Studiengangsinformationen

5.2.1 Modulverantwortliche

Module	Modulverantwortliche
M1/1 Grundlagen der Gesundheitspädagogik	Dr. Anja Schulz
M1/2 Biopsychosoziale Grundlagen von Gesundheit und Krankheit	Prof. Dr. Markus Wirtz
M1/3 Forschungsmethoden	Prof. Dr. Markus Wirtz
M2/1 Handlungsfelder: Bewegung und Ernährung	Prof. Dr. Jürgen Nicolaus
M2/2 Handlungsfelder: Psychische Störungen und Körperliche Erkrankungen	Prof. Dr. Markus Wirtz
M2/3 Didaktik der Gesundheitspädagogik	Prof. Dr. Christoph Thyssen
M3/1 Gesundheit managen	Prof. Dr. Markus Wirtz
M3/2 Qualitätsmanagement und Evaluation	Dr. Anja Schulz
M3/3 Strategien der Gesundheitspädagogik	MSc Marlene Weirich
M4/1 Berufliches Praktikum	Dr. Birgit Lehner
M5/1 Wissenschaftliche Kommunikation	Dr. Christina Kleiser
M5/2 Gesundheitspädagogische Forschung und Praxis	Dr. Christina Kleiser
M5/3 Studium generale 1	Ausschuss <i>Studium generale</i>
M6/1 Gesundheitspädagogik interdisziplinär	MSc Marlene Weirich
M6/2 Studium generale 2	Ausschuss <i>Studium generale</i>
M6/3 Bachelorprüfung	Prof. Dr. Markus Wirtz

Modulbeschreibung

Studiengang BSc Gesundheitspädagogik

Inhaltsverzeichnis

Hinweise	1
Module	2
M1/1: Grundlagen der Gesundheitspädagogik	2
M1/2: Biopsychosoziale Grundlagen von Gesundheit und Krankheit	3
M1/3: Forschungsmethoden	5
M2/1: Handlungsfelder: Bewegung und Ernährung	6
M2/2: Handlungsfelder: Psychische Störungen und körperliche Erkrankungen	8
M2/3: Didaktik der Gesundheitspädagogik	10
M3/1: Gesundheit managen	11
M3/2: Qualitätsmanagement und Evaluation	12
M3/3: Strategien der Gesundheitspädagogik	13
M4/1: Berufliches Praktikum	16
M5/1: Wissenschaftliche Kommunikation	17
M5/2: Gesundheitspädagogische Forschung und Praxis	18
M5/3: Studium generale 1	20
M6/1: Gesundheitspädagogik interdisziplinär	21
M6/2: Studium generale 2	22
M6/3: Bachelorprüfung	23

Hinweise

- ECTS-P = ECTS-Punkte
- Lehr-/Lernformen: V = Vorlesung; S = Seminar; Koll. = Kolloquium; P = Praktikum; Pro = Projekt; Ü = Übung; Apr = Abschlussprüfung
- SWS = Semesterwochenstunden
- WL = Workload/Arbeitsaufwand gesamt; PZ = Präsenzzeit (Ziffer bei SWS, multipliziert mit 15); SZ = Selbststudienzeit (ECTS-Punktezahl, multipliziert mit 30, minus der Ziffer bei PZ)
- Optional: SL = Studienleistung, die bestanden werden muss, um Modul bestehen zu können; SLV = Studienleistung, die bestanden werden muss, um zur Modulprüfungsleistung zugelassen zu werden
- In beantragten Ausnahmefällen (i.d.R. Senatsbeschluss erforderlich): A = Anwesenheitspflicht; AV = Anwesenheitspflicht als Voraussetzung für Zulassung zur Modulprüfungsleistung
- Modulprüfung = explizite Angabe der möglichen Prüfungsart/en (sa = schriftliche Ausarbeitung, k= Klausur, m = mündlich, p = praktisch, g = gemischt – i.d.R. bis zu zwei Nennungen möglich) und Prüfungsform/en (bspw. Open-Book-Klausur, Prüfungsgespräch, Durchführung eines Experiments). Die Prüfung kann in einer bestimmten LV (Eintrag Zeile) oder aber LV übergreifend (Eintrag mehrere Zeilen) erworben werden. In begründeten Ausnahmefällen sind Moduleilprüfungen möglich (Eintrag in mehrere aber nicht in alle Zeilen und Markierung durch ,+/-Zeichen).
- P = Pflichtveranstaltung; WP = Wahlpflichtveranstaltung
- PL = Prüfungsleistung

Module

M1/1: Grundlagen der Gesundheitspädagogik

ECTS-Punkte: 12	Arbeitsaufwand d. Moduls: 360 gesamt (PZ = 90; SZ = 270; SWS = 6)	
Empfohlenes Fachsemester: 1. Semester	Dauer des Moduls: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes WS
Termine und Literatur: s. Hochschulportal	Modulverantwortung/-beratung: s. Homepage des Studiengangs/Instituts	

Angestrebte Lernergebnisse / „Learning Outcomes“

- Fähigkeit, Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens anzuwenden (z. B. Literaturrecherche, Schreiben einer wissenschaftlichen Hausarbeit, Umgang mit der Lernplattform, Einsatz von Präsentationssoftware)
- Fähigkeit, den eigenen Lernprozess zeitlich und inhaltlich zu strukturieren und entsprechende (Teil-)Ziele zu entwickeln sowie den ggf. erforderlichen eigenen Unterstützungsbedarf beim Lernen zu erkennen und entsprechende Unterstützung in Anspruch zu nehmen
- Fähigkeit, einfache gesundheitspädagogische Fragestellungen zu entwickeln und selbstverantwortlich zu bearbeiten sowie Ergebnisse zu präsentieren und zu dokumentieren
- Wissen zu grundlegenden Definitionen, Systematiken und Konzepten der Gesundheitspädagogik;
- Fähigkeit, den speziellen Gegenstandsbereich der Gesundheitspädagogik anwendungsbezogen zu definieren und von anderen gesundheitsbezogenen Disziplinen abgrenzen
- Wissen zu ausgewählten Berufsfeldern und Tätigkeitsbereichen im Arbeitsmarkt
- Fähigkeit zur Organisation und Durchführung kooperativen Arbeitens in Teams
- Grundlegendes Wissen zur Bedeutung und der Beiträge der Gesundheitspädagogik in Gesundheitsförderung, Prävention, Intervention und Rehabilitation zur Lösung gesundheitlicher Probleme sowie deren Grenzen;
- Kenntnisse zu ausgewählten grundlegenden Zusammenhängen zwischen Gesundheit und Krankheit und körperlichen, psychischen und sozialen Aspekten

Studieninhalte

- Nutzung wissenschaftlicher Bibliotheken, Literaturdatenbanken und internetbasierte Kommunikation;
- Gesundheitspädagogische Leitbegriffe und -modelle (z. B. Gesundheit, Krankheit, Prävention, Rehabilitation, Gesundheitsbildung, Gesundheitspsychologie, Gesundheitsförderung und -erziehung);
- Grundlegende Methoden, Konzepte, Strategien der Gesundheitsförderung und Prävention

Teilnahmevoraussetzung laut Studien- und Prüfungsordnung

keine speziellen Kenntnisse vorausgesetzt

Modulprüfung

- Prüfungsleistung: Veranstaltungsübergreifende PL; Projektbericht (Erstellungszeit: etwa 45 h), der sich auf die Pflichtveranstaltung „Einführende Projekte in die Gesundheitspädagogik“ bezieht und zum Bestehen als „mit Erfolg teilgenommen“ bewertet sein muss (vgl. Studien- und Prüfungsordnung). Die Bewertung der Modulprüfungsleistung fließt **nicht** in die Gesamtnote des Studiengangs ein.)
- Angaben zu Prüfungsart/en: sa
- Teilnahmevoraussetzung/en: SLV, AV
- Angebotshäufigkeit (ggf. Infos zu Nachholprüfungen): jedes Wintersemester

Modulbestandteile/Veranstaltung

1	Propädeutikum	ECTS-Punkte: 4	
	Lehr-/Lernform: Projektseminar	WL gesamt: 120 (PZ: 30 / SZ: 90)	SWS: 2
	P/WP: P	SL/SLV: -	A/AV: AV
	Semesterempfehlung: 1		Sprache: deutsch/englisch
2	Einführende Projekte in die Gesundheitspädagogik	ECTS-Punkte: 5	
	Lehr-/Lernform: Projektseminar	WL gesamt: 150 (PZ: 30 / SZ: 120)	SWS: 2
	P/WP: P	SL/SLV: -	A/AV: AV
	Semesterempfehlung: 1		Sprache: deutsch/englisch
3	Grundbegriffe und Arbeitsfelder der Gesundheitspädagogik	ECTS-Punkte: 3	
	Lehr-/Lernform: Seminar	WL gesamt: 90 (PZ: 30 / SZ: 60)	SWS: 2
	P/WP: P	SL/SLV: SLV	A/AV: -
	(Semesterempfehlung: 1		Sprache: deutsch/englisch

M1/2: Biopsychosoziale Grundlagen von Gesundheit und Krankheit

ECTS-Punkte: 12	Arbeitsaufwand d. Moduls: 360 gesamt (PZ = 120; SZ = 240; SWS = 8)	
Empfohlenes Fachsemester: 1. Semester	Dauer des Moduls: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes WS
Termine und Literatur: s. Hochschulportal	Modulverantwortung/-beratung: s. Homepage des Studiengangs/Instituts	

Angestrebte Lernergebnisse / „Learning Outcomes“

- Kenntnisse zu grundlegenden der Anatomie und Physiologie des Menschen
- Wissen zu Aufbau und Funktion des Herz-Kreislauf-, des Immun-, des Nerven-, des Bewegungs- und des Verdauungs- und Stoffwechselsystems des gesunden Menschen und Fähigkeit, anhand dieses Wissens ausgewählte Erkrankungen und deren Ätiologie zu verstehen
- Vertieftes Wissen zu humanbiologischen Grundlagen von Gesundheit und Krankheit
- Wissen zu grundlegenden Aspekten der humanbiologischen, medizinischen, gesundheitspsychologischen und -soziologischen Terminologie
- Fähigkeit gesundheits- und krankheitsbezogene wissenschaftliche Fachliteratur zu lesen, zu verstehen und kritisch zu reflektieren
- Grundlegendes Wissen zu zentralen Begriffen und theoretischen Ansätzen zur Beschreibung und Erklärung von Gesundheit und Krankheit aus den Sichtweisen der Fachdisziplinen Humanbiologie, Psychologie und Soziologie
- Fähigkeit, Sichtweisen der Humanbiologie, Gesundheitspsychologie und -soziologie zu Theorien der Saluto- und Pathogenese beschreiben und kritisch diskutieren
- Fähigkeit, Alltagswissen von wissenschaftlich fundiertem Wissen über Gesundheit und Krankheit zu unterscheiden
- Fähigkeit, subjektive, interessengetriebene vs. wissenschaftlich fundierte Aussagen, Positionen und Empfehlungen zu Gesundheit und Krankheit zu verstehen, zu reflektieren und kritisch zu diskutieren
- Fähigkeit, mehrperspektivische multidisziplinäre wissenschaftliche Zugänge an exemplarischen Problemstellungen zu integrieren

Studieninhalte

- Zellen, Gewebe, Organe (Beziehungen zwischen Struktur und Funktion, Steuerung und Regelung, Ressourcen, Viabilität, Vulnerabilität);
- Bedarfe und Empfehlungen zum Gesundheitsverhalten aus biopsychosozialer Perspektive;
- Dynamik von Gesundheit und Krankheit als Kontinuum mit beeinflussenden Schutz- und Risikofaktoren.

Teilnahmevoraussetzung laut Studien- und Prüfungsordnung

keine speziellen Kenntnisse vorausgesetzt

Modulprüfung

- Prüfungsleistung: Veranstaltungsübergreifende PL; Klausur (Dauer: etwa 120 Min.; Vorbereitungszeit: etwa 30 h), die sich auf alle Veranstaltungen im Modul beziehen und zum Bestehen mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet sein muss (vgl. Studien- und Prüfungsordnung). Die Bewertung der Modulprüfungsleistung fließt in die Gesamtnote des Studiengangs ein.
- Angaben zu Prüfungsart/en: k
- Teilnahmevoraussetzung/en: SLV
- Angebotshäufigkeit (ggf. Infos zu Nachholprüfungen): jedes Wintersemester

Modulbestandteile/Veranstaltung

1	Einführung in die Soziologie der Gesundheit und Krankheit	ECTS-Punkte: 2
	Lehr-/Lernform: Seminar	WL gesamt: 60 (PZ: 30 / SZ: 30)
	P/WP: P	SWS: 2
	SL/SLV: SLV	A/AV: -
	Semesterempfehlung: 1	Sprache: deutsch/englisch
2	Einführung in psychische Aspekte der Gesundheit und Krankheit	ECTS-Punkte: 2
	Lehr-/Lernform: Seminar	WL gesamt: 60 (PZ: 30 / SZ: 30)
	P/WP: P	SWS: 2
	SL/SLV: SLV	A/AV: -
	Semesterempfehlung: 1	Sprache: deutsch/englisch
3	Humanbiologische Grundlagen: Herz-, Kreislaufsystem	ECTS-Punkte: 2
	Lehr-/Lernform: Vorlesung	WL gesamt: 60 (PZ: 15 / SZ: 45)
	P/WP: P	SWS: 1
	SL/SLV: SLV	A/AV: -
	Semesterempfehlung: 1	Sprache: deutsch/englisch
4	Humanbiologische Grundlagen: Bewegungssystem	ECTS-Punkte: 2
	Lehr-/Lernform: Vorlesung	WL gesamt: 60 (PZ: 15 / SZ: 45)
	P/WP: P	SWS: 1
	SL/SLV: SLV	A/AV: -
	Semesterempfehlung: 1	Sprache: deutsch/englisch

5	Humanbiologische Grundlagen: Verdauungssystem und -Ernährungsphysiologie	ECTS-Punkte: 2
	Lehr-/Lernform: Vorlesung	WL gesamt: 60 (PZ: 15 / SZ: 45)
	P/WP: P	SL/SLV: SLV
	Semesterempfehlung: 1	SWS: 1
		A/AV: -
		Sprache: deutsch/englisch

6	Humanbiologische Grundlagen: Nerven- und Immunsystem	ECTS-Punkte: 2
	Lehr-/Lernform: Vorlesung	WL gesamt: 60 (PZ: 15 / SZ: 45)
	P/WP: P	SL/SLV: SLV
	Semesterempfehlung: 1	SWS: 1
		A/AV: -
		Sprache: deutsch/englisch

M1/3: Forschungsmethoden

ECTS-Punkte: 6	Arbeitsaufwand d. Moduls: 180 gesamt (PZ = 60; SZ = 120; SWS = 4)	
Empfohlenes Fachsemester: 1. Semester	Dauer des Moduls: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes WS
Termine und Literatur: s. Hochschulportal	Modulverantwortung/-beratung: s. Homepage des Studiengangs/Instituts	

Angestrebte Lernergebnisse / „Learning Outcomes“

- Wissen zu grundlegenden Methoden und Strategien gesundheitswissenschaftlicher Forschung und zu Erkenntnisprinzipien wissenschaftlichen Arbeitens
- Wissen, gemäß welcher Entscheidungskriterien Forschungsmethoden zur Beantwortung von Forschungsfragen ausgewählt werden sollten
- Wissen zu qualitativen und quantitativen Datenerhebungsmethoden und Methoden zur Entwicklung und Evaluation von Erhebungsinstrumenten
- Wissen zu und Fähigkeit zur Anwendung grundlegender qualitativer und quantitativer Methoden der Datenanalyse, -auswertung bzw. -interpretation
- Fähigkeit, gesundheitswissenschaftliche Studien in Bezug auf grundlegende forschungsmethodische Aspekte adäquat zu rezipieren und hinsichtlich ihres Erkenntnisnutzens einordnen
- Fähigkeit, die erworbenen Erkenntnisse in einfachen Untersuchungen anzuwenden und ihr Handeln angemessen zu begründen

Studieninhalte

- Erkenntnistheoretische Grundlagen der Anwendung empirischer Forschungsmethoden
- Planung und Durchführung von Datenerhebungen und Gestaltung von Forschungsprozessen
- Studiendesigns, Kriterien zur Auswahl von Studiendesigns und computergestützte digitale Datenanalyse

Teilnahmevoraussetzung laut Studien- und Prüfungsordnung

keine speziellen Kenntnisse vorausgesetzt

Modulprüfung

- Prüfungsleistung: Veranstaltungsübergreifende PL; Klausur (Dauer: etwa 90 Min.; Vorbereitungszeit: etwa 15 h), die sich auf alle Veranstaltungen im Modul beziehen und zum Bestehen mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet sein muss (vgl. Studien- und Prüfungsordnung). Die Bewertung der Modulprüfungsleistung fließt in die Gesamtnote des Studiengangs ein.
- Angaben zu Prüfungsart/en: k
- Teilnahmevoraussetzung/en: SLV
- Angebotshäufigkeit (ggf. Infos zu Nachholprüfungen): jedes Wintersemester

Modulbestandteile/Veranstaltung

1	Einführung in die Grundlagen und Anwendung von Forschungsmethoden	ECTS-Punkte: 2
	Lehr-/Lernform: Vorlesung	WL gesamt: 60 (PZ: 30 / SZ: 30)
	P/WP: P	SWS: 2
	SL/SLV: -	A/AV: -
	Semesterempfehlung: 1	Sprache: deutsch/englisch
2	Anwendung grundlegender Forschungsmethoden	ECTS-Punkte: 4
	Lehr-/Lernform: Seminar	WL gesamt: 120 (PZ: 30 / SZ: 90)
	P/WP: P	SWS: 2
	SL/SLV: SLV	A/AV: -
	Semesterempfehlung: 1	Sprache: deutsch/englisch

M2/1: Handlungsfelder: Bewegung und Ernährung

ECTS-Punkte: 12	Arbeitsaufwand d. Moduls: 360 gesamt (PZ = 105; SZ = 255; SWS = 7)	
Empfohlenes Fachsemester: 2. Semester	Dauer des Moduls: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes SS
Termine und Literatur: s. Hochschulportal	Modulverantwortung/-beratung: s. Homepage des Studiengangs/Instituts	

Angestrebte Lernergebnisse / „Learning Outcomes“

- Wissen zu ausgewählten Aspekten von Bewegungs- und Ernährungsverhalten und ihrer gesundheitsbezogenen präventiven Bedeutung
- Exemplarische handlungsrelevante Fertigkeiten, Techniken und Wissen in den Bereichen Bewegung und Ernährung
- Fähigkeit, gesundheitsförderliche Momente im Bewegungs- und Ernährungsverhalten als Gesundheitsressource zu identifizieren, zu stärken und zu stützen sowie Prozesse ihrer Weiterentwicklung pädagogisch beratend begleiten
- Fähigkeit, grundlegende Bewegungs- und Ernährungskonzepte zu bewerten und ihre Relevanz für Gesundheitsförderung, Prävention, Kuration und Rehabilitation anhand exemplarischer Problemstellungen zu beschreiben
- Fähigkeit, Maßnahmen zur Modifizierung des Bewegungs- und Ernährungsverhalten für unterschiedliche Adressatengruppen auf Basis ausgewählter Konzeptionen zur Förderung von Gesundheit zu entwickeln
- Wissen zu Konzepten der Förderung der Bewegungs- und Ernährungskompetenz für vulnerable Gruppen und spezifische Bedarfe
- Fähigkeit, einschlägige Methoden der Trainings- und Ernährungsplanung anwenden und in ihrer Wirksamkeit zu überprüfen
- Fähigkeit, individuelle Differenzen im Ernährungsverhalten auf unterschiedliche sozialwissenschaftliche Erklärungsansätze zu beziehen
- Fähigkeit, die sozial ungleiche Verteilung von Ernährungsverhalten sowie unterschiedlicher Bewegungsprofile, Freizeit- und Sportpräferenzen systematisch zu beschreiben
- Fähigkeit, individuelle Differenzen in den Bewegungsprofilen, im Freizeitverhalten und bei den Sportpräferenzen auf unterschiedliche sozialwissenschaftliche Erklärungsansätze zu beziehen

Studieninhalte

- Ziele, Inhalte und Methoden der Bewegungs- und Ernährungsbildung;
- Motorische Entwicklung und Training im Lebenslauf im Kontext körperlicher und psychischer Gesundheitsförderung
- Zielgruppen- und situationsbezogene Ernährungsstrategien (z. B. zur Prävention ernährungsabhängiger Krankheiten) im Kontext körperlicher und psychischer Gesundheitsförderung.

Teilnahmevoraussetzung laut Studien- und Prüfungsordnung

Kenntnisse und Kompetenzen aus Modul M1/1 Grundlagen der Gesundheitspädagogik und Modul M1/2 Biopsychosoziale Grundlagen von Gesundheit und Krankheit.

Modulprüfung

- Prüfungsleistung: Veranstaltungsübergreifende PL; Klausur (Dauer: etwa 120 Min.; Vorbereitungszeit: etwa 30 h), die sich auf alle Veranstaltungen im Modul bezieht und zum Bestehen mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet sein muss (vgl. Studien- und Prüfungsordnung). Die Bewertung der Modulprüfungsleistung fließt in die Gesamtnote des Studiengangs ein.
- Angaben zu Prüfungsart/en: k
- Teilnahmevoraussetzung/en: SLV, AV
- Angebotshäufigkeit (ggf. Infos zu Nachholprüfungen): jedes Sommersemester

Modulbestandteile/Veranstaltung

1	Ernährung des Menschen Lehr-/Lernform: Vorlesung P/WP: P Semesterempfehlung: 2	WL gesamt: 60 (PZ: 15 / SZ: 45) SL/SLV: SLV	SWS: 1 A/AV: - Sprache: deutsch/englisch	ECTS-Punkte: 2
2	Gesundheitsressource Ernährung in Theorie und Praxis Lehr-/Lernform: Seminar P/WP: P Semesterempfehlung: 2	WL gesamt: 90 (PZ: 30 / SZ: 60) SL/SLV: SLV	SWS: 2 A/AV: AV Sprache: deutsch/englisch	ECTS-Punkte: 3
3	Grundlagen der Bewegung Lehr-/Lernform: Vorlesung P/WP: P Semesterempfehlung: 2	WL gesamt: 60 (PZ: 15 / SZ: 45) SL/SLV: SLV	SWS: 1 A/AV: - Sprache: deutsch/englisch	ECTS-Punkte: 2

4	Sport und Bewegung in der Gesundheitspädagogik in Theorie und Praxis	ECTS-Punkte: 3
	Lehr-/Lernform: Seminar	WL gesamt: 90 (PZ: 30 / SZ: 60)
	P/WP: P	SL/SLV: SLV
	Semesterempfehlung: 2	SWS: 2
		A/AV: AV
		Sprache: deutsch/englisch
5	Gesundheitliche Ungleichheit in Bewegung und Ernährung	ECTS-Punkte: 2
	Lehr-/Lernform: Vorlesung	WL gesamt: 60 (PZ: 15 / SZ: 45)
	P/WP: P	SL/SLV: SLV
	Semesterempfehlung: 2	SWS: 1
		A/AV: -
		Sprache: deutsch/englisch

M2/2: Handlungsfelder: Psychische Störungen und körperliche Erkrankungen

ECTS-Punkte: 12	Arbeitsaufwand d. Moduls: 360 gesamt (PZ = 105; SZ = 255; SWS = 7)	
Empfohlenes Fachsemester: 2. Semester	Dauer des Moduls: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes SS
Termine und Literatur: s. Hochschulportal	Modulverantwortung/-beratung: s. Homepage des Studiengangs/Instituts	

Angestrebte Lernergebnisse / „Learning Outcomes“

- Grundlagenwissen zur Krankheitslehre, (Sozial- und Versorgungs-)Epidemiologie, Diagnostik, Beratung und Therapie exemplarischer psychischer Störungen und körperlicher Erkrankungen
- Wissen zu zentralen Theorien sowie empirische Befunden zu körperlichen, psychischen und sozialen Determinanten der Krankheitsentstehung, -folgen und -bewältigung und ihrer Bedeutung für gesundheitspädagogisches Handeln
- Wissen zu gesundheits- und sozialpädagogischen Interventionen und Maßnahmen der Gesundheitsförderung, Prävention, Kuration und Rehabilitation zu ausgewählten Störungen bzw. Erkrankungen sowie Fähigkeit diese indikationsbezogen zu begründen
- Wissen zu gesundheits- und sozialpädagogischen Maßnahmen zur Erhöhung von Gesundheitskompetenz bei ausgewählten psychischen Störungen und Erkrankungen
- Wissen zu evidenzbasierten Kriterien zur Bewertung der Qualität und Wirksamkeit gesundheitspädagogischer Maßnahmen in Gesundheitsförderung, Prävention, Kuration und Rehabilitation zu diesen Störungen bzw. Erkrankungen sowie Fähigkeit diese auf ausgewählte Beispiele anzuwenden
- Fähigkeit, exemplarisch einen Bezug zwischen fachlichen Inhalten, methodischen Vorgehensweisen und professioneller Anwendung herzustellen
- Fähigkeit, die an der Gesundheitsförderung, Prävention, Kuration und Rehabilitation ausgewählter psychischer Störungen und körperlicher Erkrankungen beteiligten Fachdisziplinen zu benennen und die Chancen und Risiken der Multidisziplinarität zu beschreiben
- Fähigkeit, gesundheitspädagogische Tätigkeitsfelder mit Blick auf ausgewählte psychische Störungen und körperliche Erkrankungen vor einem multidisziplinären Hintergrund zu identifizieren und sachgerecht einzuordnen
- Fähigkeit Adressatinnen und Adressaten, Erbringer und Kostenträger gesundheitspädagogischer Maßnahmen in der Versorgung ausgewählter psychischer Störungen und körperlicher Erkrankungen zu benennen und im Gesundheitssystem zu verorten

Studieninhalte

- Einführung in die Ätiologie und die indikationsbezogenen grundsätzlichen diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten häufiger psychischer Störungen und körperlicher Erkrankungen
- Gesundheitspädagogische Maßnahmen (z. B. Patienteninformation, Schulung oder Beratung) im Kontext ausgewählter psychischer Störungen und körperlicher Erkrankungen
- Soziale Ungleichheit in Bezug auf psychische Störungen und körperliche Erkrankungen sowie sozialpädagogische Ansätze und Interventionen

Teilnahmevoraussetzung laut Studien- und Prüfungsordnung

Kenntnisse und Kompetenzen aus Modul M1/1 Grundlagen der Gesundheitspädagogik und Modul M1/2 Biopsychosoziale Grundlagen von Gesundheit und Krankheit.

Modulprüfung

- Prüfungsleistung: Veranstaltungsübergreifende PL; Klausur (Dauer: etwa 120 Min.; Vorbereitungszeit: etwa 45 h), die sich auf alle Veranstaltungen im Modul beziehen und zum Bestehen mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet sein muss (vgl. Studien- und Prüfungsordnung). Die Bewertung der Modulprüfungsleistung fließt in die Gesamtnote des Studiengangs ein.
- Angaben zu Prüfungsart/en: k
- Teilnahmevoraussetzung/en: SLV
- Angebotshäufigkeit (ggf. Infos zu Nachholprüfungen): jedes Sommersemester

Modulbestandteile/Veranstaltung

1	Psychische Störungen: Eine Einführung	ECTS-Punkte: 2
	Lehr-/Lernform: Vorlesung	WL gesamt: 60 (PZ: 15 / SZ: 45)
	P/WP: P	SL/SLV: SLV
	Semesterempfehlung: 2	SWS: 1
		A/AV: -
		Sprache: deutsch/englisch
2	Gesundheitspädagogische Interventionen bei psychischen Störungen	ECTS-Punkte: 3
	Lehr-/Lernform: Seminar	WL gesamt: 90 (PZ: 30 / SZ: 60)
	P/WP: P	SL/SLV: SLV
	Semesterempfehlung: 2	SWS: 2
		A/AV: -
		Sprache: deutsch/englisch

3	Chronische körperliche Krankheiten: Eine Einführung	ECTS-Punkte: 2
	Lehr-/Lernform: Vorlesung	WL gesamt: 60 (PZ: 15 / SZ: 45)
	P/WP: P	SL/SLV: SLV
	Semesterempfehlung: 2	SWS: 1 A/AV: - Sprache: deutsch
4	Gesundheitspädagogische Interventionen bei chronischen körperlichen Erkrankungen	ECTS-Punkte: 3
	Lehr-/Lernform: Seminar	WL gesamt: 90 (PZ: 30 / SZ: 60)
	P/WP: P	SL/SLV: SLV
	Semesterempfehlung: 2	SWS: 2 A/AV: - Sprache: deutsch/englisch
5	Psychische Störungen, körperliche Krankheiten und soziale Ungleichheit	ECTS-Punkte: 2
	Lehr-/Lernform: Seminar	WL gesamt: 60 (PZ: 15 / SZ: 45)
	P/WP: P	SL/SLV: SLV
	Semesterempfehlung: 2	SWS: 1 A/AV: - Sprache: deutsch/englisch

M2/3: Didaktik der Gesundheitspädagogik

ECTS-Punkte: 6	Arbeitsaufwand d. Moduls: 180 gesamt (PZ = 60; SZ = 120; SWS = 4)	
Empfohlenes Fachsemester: 2. Semester	Dauer des Moduls: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes SS
Termine und Literatur: s. Hochschulportal	Modulverantwortung/-beratung: s. Homepage des Studiengangs/Instituts	

Angestrebte Lernergebnisse / „Learning Outcomes“

- Wissen zu Theorien und Modellen zum Erwerb gesundheitsrelevanter Kompetenzen auf Seiten der Zielgruppen (z. B. Patientinnen und Patienten, Multiplikatorinnen bzw. Multiplikatoren) und die Fähigkeit, diese didaktisch reflektiert einzusetzen
- Wissen zu grundlegenden Modellen der Gesundheitsverhaltensänderung und Fähigkeit, diese adäquat für die Konstruktion, Bewertung und Analyse von gesundheitspädagogischen Interventionen und Maßnahmen in ausgewählten, auch sozialpädagogischen Settings nutzen
- Wissen zu grundlegenden Ergebnissen der empirischen Bildungsforschung und Fähigkeit, diese adäquat für die Bewertung und Konstruktion von gesundheitspädagogischen Interventionen und Maßnahmen in ausgewählten, auch sozialpädagogischen Settings zu nutzen, z.B. im Sinne einer theoriebasierten Begründung der Planung
- Wissen zu Zielen, Inhalten, Medien und Methoden der Gesundheitspädagogik aus didaktischer Perspektive und Fähigkeit, dieses theoriegeleitet adressatengruppen- und settingspezifisch in Interventionen und Maßnahmen anzuwenden (z. B. auch in sozialpädagogischen Arbeitsfeldern), im direkten Kontakt und Austausch sowie auch unter Verwendung von Methoden digitaler Kommunikation
- Fähigkeit, Grenzen und unbeabsichtigte Nebenfolgen von gesundheitspädagogischen Interventionen und Maßnahmen zu berücksichtigen
- Fähigkeit, bei der Entwicklung und Durchführung von gesundheitspädagogischen Interventionen und Maßnahmen in professionellen Teams zu interagieren sowie zu kooperieren und Prozesse ebenso wie Ergebnisse adressatengruppengerecht zu kommunizieren (sowohl synchron als auch asynchron)

Studieninhalte

- Fachdidaktische Konzepte, Arbeitsweisen und Methoden der Gesundheitspädagogik
- Digitale Konzepte des Lehrens, Lernens und Kommunizierens wie z. B. blended learning
- Entwicklung, Durchführung und Evaluation einer Intervention in didaktischer Hinsicht.

Teilnahmevoraussetzung laut Studien- und Prüfungsordnung

Kenntnisse und Kompetenzen aus Modul M1/1 Grundlagen der Gesundheitspädagogik und Modul M1/2 Biopsychosoziale Grundlagen von Gesundheit und Krankheit

Modulprüfung

- Prüfungsleistung: Veranstaltungsübergreifende PL; Präsentation (Dauer: etwa 45 Min.; Vorbereitungszeit: etwa 8 h) mit schriftlicher Ausarbeitung (Erstellungszeit: etwa 12 h). Die Modulprüfungsleistung bezieht sich auf alle Veranstaltungen im Modul und muss zum Bestehen mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet sein (vgl. Studien- und Prüfungsordnung). Die Bewertung der Modulprüfungsleistung fließt in die Gesamtnote des Studiengangs ein.
- Angaben zu Prüfungsart/en: SA / M
- Teilnahmevoraussetzung/en: SLV, AV
- Angebotshäufigkeit (ggf. Infos zu Nachholprüfungen): jedes Sommersemester

Modulbestandteile/Veranstaltung

1	Didaktik und Methodik: Grundlagen	ECTS-Punkte: 2	
	Lehr-/Lernform: Vorlesung	WL gesamt: 60 (PZ: 15 / SZ: 45)	SWS: 1
	P/WP: P	SL/SLV: -	A/AV: -
	Semesterempfehlung: 2	Sprache: deutsch/englisch	
2	Didaktik und Methodik: Anwendung	ECTS-Punkte:	
	Lehr-/Lernform: Seminar	WL gesamt: 90 (PZ: 30 / SZ: 60)	SWS: 2
	P/WP: P	SL/SLV: SLV	A/AV: AV
	Semesterempfehlung: 2	Sprache: deutsch/englisch	
3	Didaktik und Methodik: Übung	ECTS-Punkte: 1	
	Lehr-/Lernform: Übung	WL gesamt: 30 (PZ: 15 / SZ: 15)	SWS: 1
	P/WP: P	SL/SLV: SLV	A/AV: AV
	Semesterempfehlung: 2	Sprache: deutsch/englisch	

M3/1: Gesundheit managen

ECTS-Punkte: 6	Arbeitsaufwand d. Moduls: 180 gesamt (PZ = 60; SZ = 120; SWS = 4)	
Empfohlenes Fachsemester: 3. Semester	Dauer des Moduls: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes SS
Termine und Literatur: s. Hochschulportal	Modulverantwortung/-beratung: s. Homepage des Studiengangs/Instituts	

Angestrebte Lernergebnisse / „Learning Outcomes“

- Fähigkeit, zentrale Fragen der Betriebswirtschaftslehre, der Gesundheitsökonomie, der Gesundheitspolitik und des Rechts in Bezug auf Gesundheit und das Gesundheitssystem zu benennen und in ausgewählten gesundheitspädagogischen Problemstellungen anzuwenden
- Wissen zu zentralen Strukturen des Gesundheits- und Sozialsystems in Deutschland und zu Funktionsweisen und Modellen des Wohlfahrtsstaats
- Wissen zu politischen, ökonomischen und rechtlichen Problemfeldern im gegenwärtigen Gesundheitssystem
- Fähigkeit, die für die Gesundheitspolitik grundlegenden Akteure und deren Funktionen zu nennen, gesundheitspolitische Zuständigkeiten und Interventionsebenen zu unterscheiden, Interessengegensätze zu benennen und Aushandlungsprozesse kritisch zu analysieren
- Kritisches Verständnis der gesundheitspolitischen Maßnahmen zur Gesundheitssicherung, Gesundheitsförderung und Krankheitsprävention unter rechtlichen, ökonomischen und politikwissenschaftlichen Aspekten
- Fähigkeit, Lösungsentwürfe zu gesundheitsrelevanten rechtlichen und betriebswirtschaftlichen Fragestellungen und Problemen unter Berücksichtigung der sozialen, politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen zu skizzieren

Studieninhalte

- Begriffe und theoretische Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre und der Rechtswissenschaften im Gesundheitsbereich
- Gesundheitspolitik im Kräftefeld gesellschaftlicher Konflikte und neuer Anforderungen im Gesundheitswesen.

Teilnahmevoraussetzung laut Studien- und Prüfungsordnung

Kenntnisse und Kompetenzen aus Modul M1/2 Biopsychosoziale Grundlagen von Gesundheit und Krankheit.

Modulprüfung

- Prüfungsleistung: Veranstaltungsübergreifende PL; Klausur (Dauer: etwa 90 Min.; Vorbereitungszeit: etwa 15 h), die sich auf alle Veranstaltungen im Modul beziehen und zum Bestehen mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet sein muss (vgl. Studien- und Prüfungsordnung). Die Bewertung der Modulprüfungsleistung fließt in die Gesamtnote des Studiengangs ein.
- Angaben zu Prüfungsart/en: k
- Teilnahmevoraussetzung/en: SLV
- Angebotshäufigkeit (ggf. Infos zu Nachholprüfungen): jedes Wintersemester

Modulbestandteile/Veranstaltung

1	Gesundheitssystem und -politik Lehr-/Lernform: Vorlesung P/WP: P Semesterempfehlung: 3	WL gesamt: 60 (PZ: 30 / SZ: 30) SL/SLV: -	SWS: 2 A/AV: - Sprache: deutsch/englisch	ECTS-Punkte: 2
2	Gesundheitsmanagement und -ökonomie Lehr-/Lernform: Vorlesung P/WP: P Semesterempfehlung: 3	WL gesamt: 60 (PZ: 15 / SZ: 45) SL/SLV: SLV	SWS: 1 A/AV: - Sprache: deutsch/englisch	ECTS-Punkte: 2
3	Rechtliche Grundlagen Lehr-/Lernform: Vorlesung P/WP: P Semesterempfehlung: 3	WL gesamt: 60 (PZ: 15 / SZ: 45) SL/SLV: SLV	SWS: 1 A/AV: - Sprache: deutsch/englisch	ECTS-Punkte: 2

M3/2: Qualitätsmanagement und Evaluation

ECTS-Punkte: 6	Arbeitsaufwand d. Moduls: 180 gesamt (PZ = 60; SZ = 120; SWS = 4)	
Empfohlenes Fachsemester: 3. Semester	Dauer des Moduls: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes SS
Termine und Literatur: s. Hochschulportal	Modulverantwortung/-beratung: s. Homepage des Studiengangs/Instituts	

Angestrebte Lernergebnisse / „Learning Outcomes“

- Wissen zu Prinzipien, Modelle und Methoden der summativen und formativen Evaluation sowie der Qualitätssicherung und -entwicklung;
- Wissen zu Merkmalen, Zielen, Methoden und Modelle des Qualitätsmanagements und der Zertifizierung
- Fähigkeit, Prozesse der Qualitätssicherung und -entwicklung zu planen, umzusetzen sowie zu begleiten
- Wissen zu Standards der Konzeption und Evaluation komplexer Interventionen
- Wissen und Fähigkeit zur Anwendung von Studiendesigns und grundlegender multivariater statistischer Analyseverfahren
- Wissen zu und Fähigkeiten zur Umsetzung der Einzelschritten des Projektmanagements sowie deren Bedeutung für eine organisierte Gestaltung von Problemlösungsprozessen
- Fähigkeit, wissenschaftliche Publikationen zu bewerten und daraus gesundheitspädagogisches Handeln abzuleiten
- Fähigkeit, die Veränderbarkeit der Rahmenbedingungen gesundheitspädagogischen Handelns einzuschätzen

Studieninhalte

- Identifizierung und Entwicklung von empirisch beantwortbaren Fragen, Evaluationsdesigns, Kriterien zur Auswahl von Studiendesigns;
- Methoden der Projektplanung, -begleitung und -evaluation; Moderations- und Strukturierungstechniken; Methoden der Recherche, Auswahl und Bewertung wissenschaftlicher Publikationen.

Teilnahmevoraussetzung laut Studien- und Prüfungsordnung

Kenntnisse und Kompetenzen aus Modul M1/3 Forschungsmethoden.

Modulprüfung

- Prüfungsleistung: Veranstaltungsübergreifende PL; Klausur (Dauer: etwa 90 Min.; Vorbereitungszeit: etwa 15 h), die sich auf alle Veranstaltungen im Modul beziehen und zum Bestehen mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet sein muss (vgl. Studien- und Prüfungsordnung). Die Bewertung der Modulprüfungsleistung fließt in die Gesamtnote des Studiengangs ein.
- Angaben zu Prüfungsart/en: k
- Teilnahmevoraussetzung/en: SLV
- Angebotshäufigkeit (ggf. Infos zu Nachholprüfungen): jedes Wintersemester

Modulbestandteile/Veranstaltung

1	Qualitätsmanagement und Evaluation	ECTS-Punkte: 2
	Lehr-/Lernform: Seminar	WL gesamt: 60 (PZ: 30 / SZ: 30)
	P/WP: P	SL/SLV: SLV
	Semesterempfehlung: 3	SWS: 2
		A/AV: -
		Sprache: deutsch/englisch
2	Schlüsselqualifikation: Projektmanagement	ECTS-Punkte: 2
	Lehr-/Lernform: Seminar	WL gesamt: 60 (PZ: 15 / SZ: 45)
	P/WP: P	SL/SLV: SLV
	Semesterempfehlung: 3	SWS: 1
		A/AV: -
		Sprache: deutsch/englisch
3	Schlüsselqualifikation: Evidenzbasiertes gesundheitspädagogisches Denken und Handeln	ECTS-Punkte: 2
	Lehr-/Lernform: Seminar	WL gesamt: 60 (PZ: 15 / SZ: 45)
	P/WP: P	SL/SLV: SLV
	Semesterempfehlung: 3	SWS: 1
		A/AV: -
		Sprache: deutsch/englisch

M3/3: Strategien der Gesundheitspädagogik

ECTS-Punkte: 18	Arbeitsaufwand d. Moduls: 540 gesamt (PZ = 150; SZ = 390; SWS = 10)	
Empfohlenes Fachsemester: 3. Semester	Dauer des Moduls: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes WS
Termine und Literatur: s. Hochschulportal	Modulverantwortung/-beratung: s. Homepage des Studiengangs/Instituts	

Angestrebte Lernergebnisse / „Learning Outcomes“

- Fähigkeit, zentrale Strategien der Gesundheitspädagogik auf die vier Handlungsfelder (Bewegung, Ernährung, körperliche Erkrankungen und psychische Störungen) und deren mögliche Interdependenzen zu beziehen
- Fähigkeit, die Angemessenheit von Strategien der Gesundheitspädagogik fallbezogen auf der Basis aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse zu reflektieren und entsprechende Konzeptionen ggf. zu modifizieren
- Fähigkeit, Adressatengruppen zielgruppengerecht und unter Berücksichtigung der Rahmenbedingungen zu beraten sowie die weitergehende Abstimmung gesundheitspädagogischer Maßnahmen zu begleiten
- Fähigkeit, Strategien der Gesundheitspädagogik in den Bereichen Gesundheitsförderung, Prävention, Intervention und Rehabilitation zu entwickeln

Wahlpflichtbereich *Beratung*

- Wissen zur und Anwendung von Beratung im Kontext der Gesundheitsförderung und Prävention und Fähigkeit, Ansätze und Settings der Beratung zu beschreiben, und kritisch zu bewerten
- Fähigkeit auf der Basis aktuellen Wissens eine nach- vollziehbare fallbezogene Entscheidung zur Anwendung und Gestaltung einzelner Methoden der Beratung zu treffen
- Wissen zu und Fähigkeit zur Anwendung spezifischer Methoden der Evaluation sowie der Verlaufs-, Prozess- und Ergebniskontrolle in Beratungssituationen
- Fähigkeit, zur Anwendung grundlegende Beratungsmethoden und -techniken in ausgewählten Problemsituationen

Wahlpflichtbereich *Setting-Ansätze bei gesundheitlicher und sozialer Ungleichheit*

- Grundlagenwissen zum Setting-Ansatz und zu ausgewählten Settings mit ausgeprägter gesundheitlicher und sozialer Benachteiligung
- Fähigkeit, spezifische gesundheitliche Bedarfe bei gesundheitlicher und sozialer Benachteiligung zu identifizieren
- Fähigkeit, verhältnisbezogene Interventionen und Maßnahmen zu beschreiben, kritisch zu bewerten und auf der Basis aktuellen Wissens eine nachvollziehbare fallbezogene Entscheidung zur Gestaltung von bzw. für oder gegen Interventionen und Maßnahmen zu treffen
- Wissen zu und Anwendung von Methoden der partizipativen Gesundheitsförderung, der pädagogischen Begleitung gesundheitsförderlicher Lernprozesse sowie spezifischen Methoden zur Evaluation, Prozess- und Ergebniskontrolle settingorientierter Maßnahmen
- Fähigkeit, Interventionen, Maßnahmen und Methoden auf konkrete Problemstellungen im Setting gesundheitlicher und sozialer Vulnerabilität (z. B. bei Arbeitslosigkeit, Migrationserfahrung, Pflegebedürftigkeit) zu beziehen.

Wahlpflichtbereich *Setting „Betrieb“: Betriebliche Gesundheitsförderung*

- Grundlagenwissen zum Setting „Betrieb“, zur betrieblichen Gesundheitsförderung, zum Arbeitsschutz und Betrieblichem Eingliederungsmanagement und zu ausgewählten Anwendungsbeispielen
- Fähigkeit, gesundheitliche Bedarfe im Kontext betrieblicher Gesundheitsförderung zu identifizieren
- Fähigkeit, geeignete verhältnisbezogene Interventionen und Maßnahmen zu beschreiben, kritisch zu bewerten und auf der Basis aktuellen Wissens eine nachvollziehbare fallbezogene Entscheidung zur Gestaltung bzw. für oder gegen Interventionen und Maßnahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung treffen
- Fähigkeit, Methoden der partizipativen Gesundheits- und Qualitätsförderung sowie Methoden zur Evaluation, Verlaufs-, Prozess- und Ergebniskontrolle von Maßnahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung für konkrete Problemstellungen zu entwickeln

Wahlpflichtbereich *Gesundheitsinformation. Die Studierenden:*

- Wissen zu verschiedenen Formen der Gesundheitsinformation
- Wissen zu evidenzbasierten Kriterien zur Beurteilung verschiedener Formen der Gesundheitsinformation, Fähigkeit, diese Kriterien auf konkrete Gesundheitsinformation anzuwenden und fallbezogene Entscheidungen zur Gestaltung bzw. für oder gegen eine Form der Gesundheitsinformation fundiert zu treffen
- Wissen zu Methoden der formativen und summativen Evaluation von Gesundheitsinformation
- Fähigkeit, Gesundheitsinformationen für konkrete Problemstellungen und Adressatengruppen zu entwickeln

Studieninhalte

- Wissenschaftliche Grundlagen, Theorien und Modelle der Strategien der Gesundheitspädagogik (i. E. Beratung, Setting- Ansatz, betriebliches Gesundheitsmanagement, Gesundheitsinformation)
- Praktische Verwertungs- und Anwendungszusammenhänge zu den Strategien der Gesundheitspädagogik (i. E. Beratung, Setting-Ansatz, betriebliches Gesundheitsmanagement, Gesundheitsinformation)
- Methoden, Instrumente und Techniken zur begründeten Auswahl, Entwicklung, Umsetzung und Bewertung gesundheitspädagogischer Strategien
- Beispiele guter Praxis gesundheitspädagogischer Strategien in den vier Handlungsfeldern bezogen auf unterschiedliche Adressatengruppen
- Sozialpädagogische Aspekte der Evaluation, Entwicklung und Durchführung von Strategien der Gesundheitspädagogik

Teilnahmevoraussetzung laut Studien- und Prüfungsordnung

Kenntnisse und Kompetenzen aus den Modulen der ersten beiden Semester

Modulprüfung

- Prüfungsleistung: Veranstaltungsübergreifende PL; Hausarbeit (Erstellungszeit: etwa 60 h), die sich auf alle Veranstaltungen in beiden gewählten Wahlpflichtbereichen beziehen und zum Bestehen mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet sein muss (vgl. Studien- und Prüfungsordnung). Die Bewertung der Modulprüfungsleistung fließt in die Gesamtnote des Studiengangs ein.
- Angaben zu Prüfungsart/en: sa
- Teilnahmevoraussetzung/en: SLV, AV
- Angebotshäufigkeit (ggf. Infos zu Nachholprüfungen): jedes Wintersemester

Modulbestandteile/Veranstaltung: 2 der 4 Wahlbereiche sind auszuwählen

Wahlpflichtbereich Beratung

1	Grundlagen der Beratung		ECTS-Punkte: 3
	Lehr-/Lernform: Vorlesung	WL gesamt: 90 (PZ: 30 / SZ: 60)	SWS: 2
	P/WP: WP	SL/SLV: -	A/AV: -
	Semesterempfehlung: 3		Sprache: deutsch/englisch
2	Problemstellungen und Methoden der Beratung		ECTS-Punkte: 3
	Lehr-/Lernform: Seminar	WL gesamt: 90 (PZ: 30 / SZ: 60)	SWS: 2
	P/WP: WP	SL/SLV: SLV	A/AV: AV
	Semesterempfehlung: 3		Sprache: deutsch/englisch
3	Praxis der Beratung und Gesprächsführung		ECTS-Punkte: 3
	Lehr-/Lernform: Übung	WL gesamt: 90 (PZ: 15 / SZ: 75)	SWS: 1
	P/WP: WP	SL/SLV: SLV	A/AV: AV
	Semesterempfehlung: 3		Sprache: deutsch/englisch

Wahlpflichtbereich Setting-Ansätze bei gesundheitlicher und sozialer Ungleichheit

4	Grundlagen von Setting-Ansätzen bei gesundheitlicher und sozialer Ungleichheit		ECTS-Punkte: 3
	Lehr-/Lernform: Vorlesung	WL gesamt: 90 (PZ: 30 / SZ: 60)	SWS: 2
	P/WP: WP	SL/SLV: -	A/AV: -
	Semesterempfehlung: 3		Sprache: deutsch/englisch
5	Problemstellungen und Methoden von Setting-Ansätzen bei gesundheitlicher und sozialer Ungleichheit		ECTS-Punkte: 3
	Lehr-/Lernform: Seminar	WL gesamt: 90 (PZ: 30 / SZ: 60)	SWS: 2
	P/WP: WP	SL/SLV: SLV	A/AV: AV
	Semesterempfehlung: 3		Sprache: deutsch/englisch
6	Praxis von Setting-Ansätzen bei gesundheitlicher und sozialer Ungleichheit		ECTS-Punkte: 3
	Lehr-/Lernform: Übung	WL gesamt: 90 (PZ: 15 / SZ: 75)	SWS: 1
	P/WP: WP	SL/SLV: SLV	A/AV: AV
	Semesterempfehlung: 3		Sprache: deutsch/englisch

Wahlpflichtbereich Setting „Betrieb: Betriebliche Gesundheitsförderung“

7	Grundlagen der betrieblichen Gesundheitsförderung		ECTS-Punkte: 3
	Lehr-/Lernform: Vorlesung	WL gesamt: 90 (PZ: 30 / SZ: 60)	SWS: 2
	P/WP: WP	SL/SLV: -	A/AV: -
	Semesterempfehlung: 3		Sprache: deutsch/englisch
8	Problemstellungen und Methoden der betrieblichen Gesundheitsförderung		ECTS-Punkte: 3
	Lehr-/Lernform: Seminar	WL gesamt: 90 (PZ: 30 / SZ: 60)	SWS: 2
	P/WP: WP	SL/SLV: SLV	A/AV: AV

	Semesterempfehlung: 3	Sprache: deutsch/englisch	
9	Praxis der betrieblichen Gesundheitsförderung	ECTS-Punkte: 3	
	Lehr-/Lernform: Übung	WL gesamt: 90 (PZ: 15 / SZ: 75)	SWS: 1
	P/WP: WP	SL/SLV: SLV	A/AV: AV
	Semesterempfehlung: 3	Sprache: deutsch/englisch	
Wahlpflichtbereich Gesundheitsinformation			
10	Grundlagen von Gesundheitsinformationen	ECTS-Punkte: 3	
	Lehr-/Lernform: Vorlesung	WL gesamt: 90 (PZ: 30 / SZ: 60)	SWS: 2
	P/WP: WP	SL/SLV: -	A/AV: -
	Semesterempfehlung: 3	Sprache: deutsch	
11	Gesundheitsinformationen: Problemstellungen und Methoden	ECTS-Punkte: 3	
	Lehr-/Lernform: Seminar	WL gesamt: 90 (PZ: 30 / SZ: 60)	SWS: 2
	P/WP: WP	SL/SLV: SLV	A/AV: AV
	Semesterempfehlung: 3	Sprache: deutsch	
12	Praxis der Gesundheitsinformation	ECTS-Punkte: 3	
	Lehr-/Lernform: Übung	WL gesamt: 90 (PZ: 15 / SZ: 75)	SWS: 1
	P/WP: WP	SL/SLV: SLV	A/AV: AV
	Semesterempfehlung: 3	Sprache: deutsch	

M4/1: Berufliches Praktikum

ECTS-Punkte: 6	Arbeitsaufwand d. Moduls: 900 gesamt (PZ = 30; SZ = 870; SWS = 2)	
Empfohlenes Fachsemester: 4. Semester	Dauer des Moduls: 1 Semester	Angebotsfrequenz: jedes WS
Termine und Literatur: s. Hochschulportal	Modulverantwortung/-beratung: s. Homepage des Studiengangs/Instituts	

Angestrebte Lernergebnisse / „Learning Outcomes“

- Fähigkeit, ausgewählte berufspraktische Aufgaben zu bewältigen
- Fähigkeit, ausgewähltes berufliches Handeln wissenschaftlich zu fundieren
- Fähigkeit, Bezüge von wissenschaftlichen Theorien mit der Praxis herzustellen
- Berufsbefähigende Reflexions- und Handlungskompetenzen sowie personale und kommunikative Kompetenzen für das Berufsfeld
- Fähigkeit, berufsethische Prinzipien und Standards zu erkennen und diese im beruflichen Handeln umzusetzen
- Wissen zu vielfältigen im jeweiligen Berufsfeld tätigen Institutionen und Professionen
- Fähigkeit, Erfahrungen mit eigenen berufspraktischen Stärken und Schwächen zu analysieren und daraus Folgerungen für den weiteren Lernprozess und berufliches Handeln zu ziehen sowie kritisch zu reflektieren
- Fähigkeit, eigene Sichtweisen im Team transparent zu machen und Sichtweisen anderer wahrzunehmen und zu integrieren
- Fähigkeit, Maßnahmen individuell oder kooperativ in einem professionellen Team zu entwickeln, durchzuführen und sie in Abstimmung und partizipativ mit den Adressatengruppen umzusetzen.

Studieninhalte

- Inhaltliche Voraussetzungen für gesundheitspädagogische Projekte, Interventionen, Maßnahmen im Berufsfeld
- Individuelle, gruppenspezifische und strukturelle Bedingungen des Gesundheitshandelns von Adressatengruppen
- Mögliche Spannungsfelder zwischen theoretischen Modellen und praktischem Handeln
- Reflexion der professionellen Identität in der Auseinandersetzung mit berufspraktischen Aufgaben
- Praktische Tätigkeit in einem Berufsfeld der Gesundheitspädagogik.

Teilnahmevoraussetzung laut Studien- und Prüfungsordnung

Kenntnisse und Kompetenzen aus Modul M2/1 Handlungsfeld: Bewegung und Ernährung, M2/2 Handlungsfeld: psychische Störungen und körperliche Erkrankungen, M2/3 Didaktik der Gesundheitspädagogik und Modul M3/3 Strategien der Gesundheitspädagogik

Modulprüfung

- Prüfungsleistung: Praktikumsbescheinigung der Praktikumsstelle und schriftlicher Praktikumsbericht (Erstellungszeit: etwa 80 h). Der Praktikumsbericht muss sich auf das Praktikum und die Begleitveranstaltungen im Modul beziehen und zum Bestehen als „mit Erfolg teilgenommen“ bewertet sein (vgl. Studien- und Prüfungsordnung). Die Bewertung der Modulprüfungsleistung fließt nicht in die Gesamtnote des Studiengangs ein.
- Angaben zu Prüfungsart/en: schriftl. Praxisbericht u. Bescheinigung d. Praktikumsstelle
- Teilnahmevoraussetzung/en: SLV
- Angebotsfrequenz (ggf. Infos zu Nachholprüfungen): jedes Wintersemester

Modulbestandteile/Veranstaltung

1	Vorbereitung	ECTS-Punkte: 2	
	Lehr-/Lernform: Seminar	WL gesamt: 60 (PZ: 15 / SZ: 45)	SWS: 1
	P/WP: P	SL/SLV: SLV	A/AV: AV
	Semesterempfehlung: 4		Sprache: deutsch/englisch
2	Berufliches Praktikum	ECTS-Punkte: 24	
	Lehr-/Lernform: Praktikum	WL gesamt: 720 (PZ: - / SZ: 720)	SWS: -
	P/WP: P	SL/SLV: -	A/AV: -
	Semesterempfehlung: 4		Sprache: deutsch/englisch
3	Nachbereitung	ECTS-Punkte: 4	
	Lehr-/Lernform: Vorlesung	WL gesamt: 120 (PZ: 15 / SZ: 105)	SWS: 1
	P/WP: P	SL/SLV: SL	A/AV: AV
	Semesterempfehlung: 4		Sprache: deutsch/englisch

M5/1: Wissenschaftliche Kommunikation

ECTS-Punkte: 6	Arbeitsaufwand d. Moduls: 180 gesamt (PZ = 30; SZ = 150; SWS = 2)	
Empfohlenes Fachsemester: 5. Semester	Dauer des Moduls: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes WS
Termine und Literatur: s. Hochschulportal	Modulverantwortung/-beratung: s. Homepage des Studiengangs/Instituts	

Angestrebte Lernergebnisse / „Learning Outcomes“

- Fähigkeit, wissenschaftliche Publikationen systematisch zu finden, zu erschließen, zu analysieren und gestützt auf wissenschaftliche Kriterien zu bewerten
- Fähigkeit, die kritische und reflektierte Bewertung von Strategien, Methoden und Ergebnissen gesundheitspädagogischer Projekte adressatengerecht zu kommunizieren
- Fähigkeit, eine gesundheitspädagogische Fragestellung bzw. Intervention oder Maßnahme systematisch zu entwickeln und auszuarbeiten (einschl. Schritte der Datenerhebung und -auswertung)
- Wissen zum Ziel und Aufbau eines Projektantrags
- Fähigkeit, recherchierte oder eigene wissenschaftliche Erkenntnisse in den aktuellen wissenschaftlichen Kontext einzuordnen, adressatengerecht aufzubereiten und zu kommunizieren

Studieninhalte

- Kriterien zur Bewertung der Berichtsqualität, Strategien zur Erschließung wissenschaftlicher Publikationen aus der Gesundheitspädagogik und ihrer Bezugsdisziplinen
- Techniken wissenschaftlichen Schreibens (u. a. Aufbau und Planung wissenschaftlicher Texte, Verständlichkeit)

Teilnahmevoraussetzung laut Studien- und Prüfungsordnung

Kenntnisse und Kompetenzen aus Modul M1/3 Forschungsmethoden, Modul M3/2 Qualitätsmanagement und Evaluation und Modul M4/1 Berufliches Praktikum

Modulprüfung

- Prüfungsleistung: Veranstaltungsübergreifende PL; mündliche Prüfung (Dauer: etwa 20 Min.; Vorbereitungszeit: etwa 25 h), die sich auf alle Veranstaltungen im Modul beziehen und zum Bestehen mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet sein muss (vgl. Studien- und Prüfungsordnung). Die Bewertung der Modulprüfungsleistung fließt in die Gesamtnote des Studiengangs ein.
- Angaben zu Prüfungsart/en: m
- Teilnahmevoraussetzung/en: SLV
- Angebotshäufigkeit (ggf. Infos zu Nachholprüfungen): jedes Wintersemester

1	Schlüsselqualifikation: Evidenzbasierte Gesundheitskommunikation	ECTS-Punkte: 3
	Lehr-/Lernform: Seminar	WL gesamt: 90 (PZ: 15 / SZ: 75)
	P/WP: P	SWS: 1
	Semesterempfehlung: 5	SL/SLV: SLV
		A/AV: -
		Sprache: deutsch/englisch
2	Wissensbasierte Entwicklung gesundheitspädagogischer Aufgabenstellungen und Interventionen	ECTS-Punkte: 3
	Lehr-/Lernform: Seminar	WL gesamt: 90 (PZ: 15 / SZ: 75)
	P/WP: P	SWS: 1
	Semesterempfehlung: 5	SL/SLV: SLV
		A/AV: -
		Sprache: deutsch/englisch

M5/2: Gesundheitspädagogische Forschung und Praxis

ECTS-Punkte: 18	Arbeitsaufwand d. Moduls: 540 gesamt (PZ = 120; SZ = 420; SWS = 8)	
Empfohlenes Fachsemester: 5. Semester	Dauer des Moduls: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes WS
Termine und Literatur: s. Hochschulportal	Modulverantwortung/-beratung: s. Homepage des Studiengangs/Instituts	

Angestrebte Lernergebnisse / „Learning Outcomes“

- Vertieftes wissenschaftliches Wissen zu den vier Handlungsfeldern der Gesundheitspädagogik (Bewegung, Ernährung, psychische Störungen, körperliche Erkrankungen);
- Fähigkeit, relevante wissenschaftliche Kenntnisse unterschiedlicher Disziplinen problembezogen zu identifizieren, zu differenzieren und im Rahmen von exemplarischen Projekten zu integrieren;
- Fähigkeit, gesundheitspädagogischen Wissen mit zentralen gesundheitspädagogischen Strategien zu verknüpfen und in komplexen gesundheitspädagogischen Projekten anzuwenden
- Fähigkeit (inter-)nationale wissenschaftliche Erkenntnisse unter Berücksichtigung zielgruppen-, adressaten- und settingspezifischer Aspekte zur Entwicklung gesundheitspädagogischer Projekte zu nutzen
- Fähigkeit, in gesundheitspädagogischen Handlungsfeldern bedarfs- und adressatengerechte Lernumgebungen zu entwickeln und zu erproben
- Fähigkeit, sozialpädagogische Aspekte in gesundheitspädagogischen Handlungsfeldern identifizieren und in gesundheitspädagogische Strategien zu integrieren;
- Fähigkeit, Forschungsmethoden anzuwenden und kritisch zu bewerten, um grundlegende Erkenntnisse über die Wirksamkeit von Maßnahmen und zugrunde liegender Wirkprozesse zu gewinnen
- Fähigkeit, Erkenntnisse weiterer Bezugsdisziplinen (z. B. Sozialpädagogik, Erwachsenenbildung) in die Interventionen und Maßnahmen einfließen zu lassen
- Fähigkeit zu eigenverantwortlichem Handeln und Teamarbeit
- Fähigkeit zur Berichterstattung, Präsentation und Kommunikation angewandter Forschungsergebnisse

Wahlpflichtbereich „Gesundheitspädagogische Projekte“

- Fähigkeit, in den jeweiligen gesundheitspädagogischen Anwendungsfeldern gesundheitliche Bedarfe zu adressieren und unter Berücksichtigung gesundheits- und sozialpädagogischer Aspekte geeignete gesundheitspädagogische Interventionen und Maßnahmen zu entwickeln, zu erproben und zu evaluieren
- Wissen und Fähigkeit zur Anwendung von Methoden der partizipativen Gesundheitsförderung, der Begleitung gesundheitsförderlicher Lernprozesse sowie von Methoden zur Evaluation, Verlaufs-, Prozess- und Ergebniskontrolle in den jeweiligen gesundheitspädagogischen Anwendungsfeldern und Settings

Studieninhalte

- Vorgehen zur Entwicklung eines Forschungsdesigns/einer Maßnahme/einer Intervention/eines Projektes unter Berücksichtigung inhaltlicher und methodischer Aspekte
- Vorgehensweisen zur systematischen Planung, Durchführung und Evaluation
- Kriterien und Methoden der Diskussion von (Zwischen-)Ergebnissen
- Kriterien und Methoden zur Erstellung eines Berichts bzw. einer Präsentation

Teilnahmevoraussetzung laut Studien- und Prüfungsordnung

Kenntnisse und Kompetenzen aus den Modulen M1/3 Forschungsmethoden, M3/2 Qualitätsmanagement und Evaluation, M3/3 Strategien der Gesundheitspädagogik

Modulprüfung

- Prüfungsleistung: Veranstaltungsübergreifende PL; Präsentation (Dauer: etwa 30 Min.; Vorbereitungszeit: etwa 20 h) und Projektbericht (Erstellungszeit: etwa 50 h). Die Modulprüfungsleistung bezieht sich auf die beiden Wahlpflichtveranstaltungen und muss zum Bestehen mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet sein (vgl. Studien- und Prüfungsordnung). Die Bewertung der Modulprüfungsleistung fließt in die Gesamtnote des Studiengangs ein.
- Angaben zu Prüfungsart/en: sa /m
- Teilnahmevoraussetzung/en: SLV
- Angebotshäufigkeit (ggf. Infos zu Nachholprüfungen): jedes Wintersemester

Modulbestandteile/Veranstaltung

1	Vertiefung in ausgewählten Aspekten der Ernährung und Bewegung	ECTS-Punkte: 3	
	Lehr-/Lernform: Vorlesung	WL gesamt: 90 (PZ: 30 / SZ: 60)	SWS: 2
	P/WP: P	SL/SLV: SLV	A/AV: -

Semesterempfehlung: 5		Sprache: deutsch/englisch	
2	Vertiefung in ausgewählten Aspekten von psychischen Störungen und körperlichen Erkrankungen	ECTS-Punkte: 3	
Lehr-/Lernform: Vorlesung		WL gesamt: 90 (PZ: 30 / SZ: 60)	SWS: 2
P/WP: P		SL/SLV: SLV	A/AV: -
Semesterempfehlung: 5		Sprache: deutsch/englisch	
Modulbestandteile/Veranstaltung: Gesundheitspädagogische Projekte (2 der jeweils angebotenen Veranstaltungen sind auszuwählen):			
3	Forschungs- und Anwendungsfeld: Gesundheitspädagogik bei gesundheitlicher und sozialer Ungleichheit	ECTS-Punkte: 6	
Lehr-/Lernform: Projektseminar		WL gesamt: 180 (PZ: 30 / SZ: 150)	SWS: 2
P/WP: WP		SL/SLV: SLV	A/AV: -
Semesterempfehlung: 5		Sprache: deutsch/englisch	
4	Forschungs- und Anwendungsfeld: Betriebliche Gesundheitsförderung	ECTS-Punkte: 6	
Lehr-/Lernform: Projektseminar		WL gesamt: 180 (PZ: 30 / SZ: 150)	SWS: 2
P/WP: WP		SL/SLV: SLV	A/AV: -
Semesterempfehlung: 5		Sprache: deutsch/englisch	
5	Forschungs- und Anwendungsfeld: Gesundheitskommunikation	ECTS-Punkte: 6	
Lehr-/Lernform: Projektseminar		WL gesamt: 180 (PZ: 30 / SZ: 150)	SWS: 2
P/WP: WP		SL/SLV: SLV	A/AV: -
Semesterempfehlung: 5		Sprache: deutsch/englisch	
6	Forschungs- und Anwendungsfeld: Gesundheitsinformation	ECTS-Punkte: 6	
Lehr-/Lernform: Projektseminar		WL gesamt: 180 (PZ: 30 / SZ: 150)	SWS: 2
P/WP: WP		SL/SLV: SLV	A/AV: -
Semesterempfehlung: 5		Sprache: deutsch/englisch	
7	Forschungs- und Anwendungsfeld: Gesundheitspädagogik im Setting	ECTS-Punkte: 6	
Lehr-/Lernform: Projektseminar		WL gesamt: 180 (PZ: 30 / SZ: 150)	SWS: 2
P/WP: WP		SL/SLV: SLV	A/AV: -
Semesterempfehlung: 5		Sprache: deutsch/englisch	
8	Forschungs- und Anwendungsfeld: Ernährung	ECTS-Punkte: 6	
Lehr-/Lernform: Projektseminar		WL gesamt: 180 (PZ: 30 / SZ: 150)	SWS: 2
P/WP: WP		SL/SLV: SLV	A/AV: -
Semesterempfehlung: 5		Sprache: deutsch/englisch	
9	Forschungs- und Anwendungsfeld: Sport und Bewegung	ECTS-Punkte: 6	
Lehr-/Lernform: Projektseminar		WL gesamt: 180 (PZ: 30 / SZ: 150)	SWS: 2
P/WP: WP		SL/SLV: SLV	A/AV: -
Semesterempfehlung: 5		Sprache: deutsch/englisch	
10	Forschungs- und Anwendungsfeld: Psychologie	ECTS-Punkte: 6	
Lehr-/Lernform: Projektseminar		WL gesamt: 180 (PZ: 30 / SZ: 150)	SWS: 2
P/WP: WP		SL/SLV: SLV	A/AV: -
Semesterempfehlung: 5		Sprache: deutsch/englisch	
11	Forschungs- und Anwendungsfeld: Medizin	ECTS-Punkte: 6	
Lehr-/Lernform: Projektseminar		WL gesamt: 180 (PZ: 30 / SZ: 150)	SWS: 2
P/WP: WP		SL/SLV: SLV	A/AV: -
Semesterempfehlung: 5		Sprache: deutsch/englisch	
12	Forschungs- und Anwendungsfeld: Aktuelle Projekte der Gesundheitspädagogik	ECTS-Punkte: 6	
Lehr-/Lernform: Projektseminar		WL gesamt: 180 (PZ: 30 / SZ: 150)	SWS: 2
P/WP: WP		SL/SLV: SLV	A/AV: -
Semesterempfehlung: 5		Sprache: deutsch/englisch	

M5/3: Studium generale 1

ECTS-Punkte: 6	Arbeitsaufwand d. Moduls: 180 gesamt (PZ = 60; SZ = 120; SWS = flexibel)	
Empfohlenes Fachsemester: 5. Semester	Dauer des Moduls: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes WS
Termine und Literatur: s. Hochschulportal	Modulverantwortung/-beratung: s. Homepage des Studiengangs/Instituts	

Angestrebte Lernergebnisse / „Learning Outcomes“

- Fähigkeit, fachliches und berufliches Wissen aus anderen Domänen als ihrem eigenen Studiengang selbständig zu erarbeiten und zu vertiefen
- Fähigkeit, Paradigmen und Methoden der Erkenntnisgewinnung anderer wissenschaftlicher Disziplinen verstehen und im Ansatz anwenden zu können
- Fähigkeit, Wissen aus unterschiedlichen Domänen zu verknüpfen, diese selbständig auf ihr eigentliches Studienfach zu beziehen und für sich selbst neue Fragestellungen zu erarbeiten
- Fähigkeit, eigenen Lernbedarf zu identifizieren, und auf dieser Basis fachfremde Studienangebote organisatorisch, konzeptionell und verantwortungsbewusst auszuwählen
- Fähigkeit, das Potenzial fächerübergreifender Fragestellungen und Arbeitsweisen zu erkennen und auch für ihr Studienfach nutzen
- Fähigkeit, eigene Lehr-/Lernerfahrungen aus anderen Domänen darzustellen, aspektgeleitet auszuwerten sowie kritisch zu reflektieren und zu nutzen

Studieninhalte

- Orientiert an den jeweils ausgewählten Angeboten im Sinne der angestrebten Lernziele

Teilnahmevoraussetzung laut Studien- und Prüfungsordnung

keine speziellen Kenntnisse vorausgesetzt

Modulprüfung

- Prüfungsleistung:m Bestehen der Einzelveranstaltungen als „mit Erfolg teilgenommen“ bewertet. Die Bewertung der Modulprüfungsleistung fließt **nicht** in die Gesamtnote des Studiengangs ein.
- Angaben zu Prüfungsart/en: sa
- Teilnahmevoraussetzung/en: -
- Angebotshäufigkeit (ggf. Infos zu Nachholprüfungen): jedes Wintersemester

Organisationsform

Die Studierenden haben 3 Möglichkeiten:

- 1) Sie wählen Veranstaltungen im Umfang von 6 ECTS-Punkten aus dem Studium generale der Pädagogischen Hochschule Freiburg aus. Veranstaltungen des Bachelorstudiengangs Gesundheitspädagogik sind dabei ausgeschlossen, nur Angebote anderer Studiengänge sind zulässig.
- 2) Sie wählen, nach Zielvereinbarung mit der Studiengangsleitung, Veranstaltungen im Umfang von 6 ECTS-Punkten aus dem Lehrangebot einer anderen wissenschaftlichen Hochschule aus. In der Zielvereinbarung werden die Veranstaltungen, die spezifischen Qualifikationsziele, der Workload und Einzelheiten zu ggf. geforderten Studienleistungen und der Modulprüfungsleistung festgehalten. Außerdem werden individuelle Beratungsformen vereinbart. Veranstaltungen aus dem Bereich der Gesundheitspädagogik sind dabei ausgeschlossen.
- 3) Kombination aus 1) und 2) im Umfang von insgesamt 6 ECTS-Punkten.

M6/1: Gesundheitspädagogik interdisziplinär

ECTS-Punkte: 6	Arbeitsaufwand d. Moduls: 180 gesamt (PZ = ca. 60; SZ = ca. 120; SWS = flexibel)	
Empfohlenes Fachsemester: 6. Semester	Dauer des Moduls: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes SS
Termine und Literatur: s. Hochschulportal	Modulverantwortung/-beratung: s. Homepage des Studiengangs/Instituts	

Angestrebte Lernergebnisse / „Learning Outcomes“

- Fähigkeit, interdisziplinäres Wissen zu Gesundheitspädagogik und gesundheitsbezogenen Themen selbständig zu erarbeiten und zu vertiefen
- Fähigkeit, Wissen aus unterschiedlichen Bezugsdisziplinen der Gesundheitspädagogik verknüpfen, dieses selbständig auf die Gesundheitspädagogik beziehen und für sich im Sinne eines forschenden Lernens selbst neue Fragestellungen erarbeiten
- können ihren individuellen fachlichen Lernbedarf identifizieren und auf dieser Basis interdisziplinäre Studienangebote der Gesundheitspädagogik und ihrer Bezugsdisziplinen organisatorisch, konzeptionell und verantwortungsbewusst auswählen
- Fähigkeit, fachspezifisch begründet Entscheidungen treffen, um gezielt mit Blick auf spätere berufliche Handlungsfelder fachliche Schwerpunkte zu setzen
- Fähigkeit, das Potenzial interdisziplinärer Fragestellungen und Arbeitsweisen zu erkennen und auch für ihr Studium zu nutzen;
- Fähigkeit, Lehr-/Lernerfahrungen aus anderen gesundheitsbezogenen Domänen fachlich und interdisziplinär zu kommunizieren, in den gesundheitspädagogischen Kontext zu integrieren und aspektgeleitet auszuwerten sowie kritisch zu reflektieren und zu nutzen.

Studieninhalte

- Orientiert an den jeweils ausgewählten Angeboten im Sinne der angestrebten Lernziele

Teilnahmevoraussetzung laut Studien- und Prüfungsordnung

Kenntnisse und Kompetenzen aus Modul M3/3 Strategien der Gesundheitspädagogik, Modul M4/1 Berufliches Praktikum, Modul M5/2 Gesundheitspädagogische Forschung und Praxis und Modul M5/1 Wissenschaftliche Kommunikation

Modulprüfung

- Prüfungsleistung: Veranstaltungsübergreifende PL (Lernwegdokumentation, die sich auf alle gewählten Veranstaltungen im Modul bezieht und zum Bestehen als „mit Erfolg teilgenommen“ bewertet sein muss (vgl. Studien- und Prüfungsordnung). Die Bewertung der Modulprüfungsleistung fließt nicht in die Gesamtnote des Studiengangs ein)
- Angaben zu Prüfungsart/en: sa
- Teilnahmevoraussetzung/en: SLV
- Angebotshäufigkeit (ggf. Infos zu Nachholprüfungen): jedes Sommersemester

Organisationsform

Die Studierenden haben folgende Möglichkeiten:

- 1) Sie wählen im Regelfall gesundheitspädagogische Veranstaltungen im Umfang von 6 ECTS-Punkten aus dem Angebot des Studiengangs unter Modul 6.1 aus.
- 2) Sie wählen, nach Zielvereinbarung mit der Studiengangsleitung oder der/dem Modulverantwortlichen im Umfang von 6 ECTS-Punkten vertiefende Veranstaltungen der am Studiengang beteiligten Disziplinen (Biologie, Ernährungswissenschaft, Psychologie, Soziologie, Sportwissenschaft) aus, die aus deren regulären Lehrangeboten an der Pädagogischen Hochschule Freiburg stammen (Veranstaltungen aus Masterstudiengängen sind dabei ausgeschlossen).
- 3) Kombination aus 1) und 2) im Umfang von insgesamt 6 ECTS-Punkten.

M6/2: Studium generale 2

ECTS-Punkte: 6	Arbeitsaufwand d. Moduls: 180 gesamt (PZ = ca. 60; SZ = ca. 120; SWS = flexibel)	
Empfohlenes Fachsemester: 6. Semester	Dauer des Moduls: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes SS
Termine und Literatur: s. Hochschulportal	Modulverantwortung/-beratung: s. Homepage des Studiengangs/Instituts	

Angestrebte Lernergebnisse / „Learning Outcomes“

- Fähigkeit, fachliches und berufliches Wissen aus anderen Domänen als ihrem eigenen Studiengang selbständig zu erarbeiten und zu vertiefen
- Fähigkeit, Paradigmen und Methoden der Erkenntnisgewinnung anderer wissenschaftlicher Disziplinen verstehen und im Ansatz anwenden zu können
- Fähigkeit, Wissen aus unterschiedlichen Domänen zu verknüpfen, diese selbständig auf ihr eigentliches Studienfach zu beziehen und für sich selbst neue Fragestellungen zu erarbeiten
- Fähigkeit, eigenen Lernbedarf zu identifizieren, und auf dieser Basis fachfremde Studienangebote organisatorisch, konzeptionell und verantwortungsbewusst auszuwählen
- Fähigkeit, das Potenzial fächerübergreifender Fragestellungen und Arbeitsweisen zu erkennen und auch für ihr Studienfach nutzen
- Fähigkeit, eigene Lehr-/Lernerfahrungen aus anderen Domänen darzustellen, aspektgeleitet auszuwerten sowie kritisch zu reflektieren und zu nutzen

Studieninhalte

- Orientiert an den jeweils ausgewählten Angeboten im Sinne der angestrebten Lernziele

Teilnahmevoraussetzung laut Studien- und Prüfungsordnung

keine speziellen Kenntnisse vorausgesetzt

Modulprüfung

- Prüfungsleistung: Bestehen der Einzelveranstaltungen als „mit Erfolg teilgenommen“. Die Bewertung der Modulprüfungsleistung fließt **nicht** in die Gesamtnote des Studiengangs ein.
- Angaben zu Prüfungsart/en: sa
- Teilnahmevoraussetzung/en: -
- Angebotshäufigkeit (ggf. Infos zu Nachholprüfungen): jedes Wintersemester

Organisationsform

Die Studierenden haben 3 Möglichkeiten:

- 1) Sie wählen Veranstaltungen im Umfang von 6 ECTS-Punkten aus dem Studium generale der Pädagogischen Hochschule Freiburg aus. Veranstaltungen des Bachelorstudiengangs Gesundheitspädagogik sind dabei ausgeschlossen, nur Angebote anderer Studiengänge sind zulässig.
- 2) Sie wählen, nach Zielvereinbarung mit der Studiengangsleitung, Veranstaltungen im Umfang von 6 ECTS-Punkten aus dem Lehrangebot einer anderen wissenschaftlichen Hochschule aus. In der Zielvereinbarung werden die Veranstaltungen, die spezifischen Qualifikationsziele, der Workload und Einzelheiten zu ggf. geforderten Studienleistungen und der Modulprüfungsleistung festgehalten. Außerdem werden individuelle Beratungsformen vereinbart. Veranstaltungen aus dem Bereich der Gesundheitspädagogik sind dabei ausgeschlossen.
- 3) Kombination aus 1) und 2) im Umfang von insgesamt 6 ECTS-Punkten.

M6/3: Bachelorprüfung

ECTS-Punkte: 18	Arbeitsaufwand d. Moduls: 540 gesamt (PZ = 60; SZ = 480; SWS = 4)	
Empfohlenes Fachsemester: 5. Semester	Dauer des Moduls: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes WS
Termine und Literatur: s. Hochschulportal	Modulverantwortung/-beratung: s. Homepage des Studiengangs/Instituts	

Angestrebte Lernergebnisse / „Learning Outcomes“

- Fähigkeit, eine selbstgewählte gesundheitspädagogische Fragestellung mit angemessenen wissenschaftlichen Methoden selbständig zu entwickeln und zu bearbeiten;
- Fähigkeit, sich selbständig auf der Basis aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse neues Wissen und Können anzueignen
- Fähigkeit, Erhebungs- und Analysemethoden fragestellungsbezogen zielgerichtet auszuwählen und selbständig anzuwenden
- Fähigkeit, Informationen gemäß etablierter wissenschaftlicher Gütekriterien zu bewerten
- Fähigkeit, eigene wissenschaftliche Arbeit gemäß wissenschaftlicher Publikationsstandards zu dokumentieren und zu präsentieren
- Fähigkeit, die Aussagen einer eigenen wissenschaftlichen Arbeit vor dem Hintergrund bestehender Befunde zu begründen, einzuordnen und in Bezug auf Forschungsstandards kritisch zu reflektieren

Studieninhalte

- Publikations- und Forschungsstandards
- Methoden zur selbstständigen Organisation und Reflexion des Projektmanagements und wissenschaftlichen Arbeitens
- Verknüpfung und spezifische Vertiefung von Auswertungsverfahren.

Teilnahmevoraussetzung laut Studien- und Prüfungsordnung

Kenntnisse und Kompetenzen aus allen Modulen des bisherigen Studienverlaufs. Zulassung zur Bachelorarbeit gemäß der jeweils geltenden Studien- und Prüfungsordnung

Modulprüfung

- Prüfungsleistung: ersetzt durch Bachelorarbeit
- Angaben zu Prüfungsart/en: -
- Teilnahmevoraussetzung/en: SLV
- Angebotshäufigkeit (ggf. Infos zu Nachholprüfungen): jedes Sommersemester

1	Praxisorientierte Anwendung qualitativer und quantitativer Forschungsmethoden	ECTS-Punkte: 3
	Lehr-/Lernform: Seminar	WL gesamt: 90 (PZ: 30 / SZ: 60)
	P/WP: P	SWS: 2
	SL/SLV: SLV	A/AV: -
	Semesterempfehlung: 6	Sprache: deutsch/englisch
2	Begleitung der Bachelorarbeit	ECTS-Punkte: 3
	Lehr-/Lernform: Kolloquium	WL gesamt: 90 (PZ: 15 / SZ: 75)
	P/WP: P	SWS: 1
	SL/SLV: -	A/AV: -
	Semesterempfehlung: 6	Sprache: deutsch/englisch
3	Bachelorarbeit	ECTS-Punkte: 12
	Lehr-/Lernform: Kolloquium	WL gesamt: 360 (PZ: - / SZ: 360)
	P/WP: P	SWS: -
	SL/SLV: -	A/AV: -
	Semesterempfehlung: 6	Sprache: siehe Studien- und Prüfungsordnung